

Behandlungsvertrag

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT!

Alle Erkrankungen stellen eine spezifische Störung normaler Funktionsabläufe im organischen und/oder psychischen Bereich des Menschen dar. Krankheiten sollten daher als zentrale Störung im Inneren des Menschen betrachtet werden, die die Lebenskraft in seiner individuellen Dynamik und Funktion aus dem Gleichgewicht geraten lässt. Darum werden in einer homöopathischen Behandlung einzelne Symptome auch nicht überdeckt oder bekämpft. Mit Hilfe der homöopathischen Medikamente wird der Körper in seinem Heilungsbestreben unterstützt und seine Selbstheilungskraft angeregt.

Therapie

Jede Erkrankung hat ein energetisches Muster. Es ist die Aufgabe des Homöopathen, genau dieses Muster, als zentrale Empfindung aufzugreifen und in ein passendes homöopathisches Medikament umzusetzen. Dieses Mittel gibt dem Organismus die erforderlichen Informationen, wieder ins Gleichgewicht zu kommen und die Krankheit ursächlich zu beheben. Akute wie chronische Beschwerden werden dadurch gelindert, bzw. sanft behoben.

Für eine gute homöopathische Therapie sind sehr viele Einzelheiten von wesentlicher Bedeutung. Der Homöopath muss seinen Patienten verstehen, seine geistige, seelische, physische, soziologische Situation und seine Gemütsverfassung kennen. Für eine Erstanamnese nehme ich mir darum auch rund zwei Stunden Zeit.

Mittelwahl

Erkennen wir die Individualität des Patienten im Krankheitsfall, suchen wir unter ca. 2500 verfügbaren Mitteln, das passende Mittel, welches dem Kranken am ähnlichsten ist. Da nur ein einziges Mittel das Ähnlichste für seinen Zustand sein kann, wird immer nur ein einziges Medikament auf einmal gegeben. Mit diesem Mittel wird die Lebenskraft wieder ins Gleichgewicht gebracht, d.h. die Selbstheilungskräfte des Organismus werden aktiviert. Für die Mittelfindung benötige ich ca. 1 Woche. Ich informiere Sie dann genau (telefonisch, kurze Besprechung in der Praxis, per Email) über die Einnahmemodalitäten, die Antidote (Mittel, die die Wirksamkeit stören), und die Notwendigkeit von Kontrolluntersuchungen.

Erstverschlimmerung

Das homöopathische Mittel setzt einen Reiz in Form eines energetischen Impulses. Setzt das homöopathische Mittel einen wesentlich stärkeren Reiz als die Krankheit es tut, kann der Organismus mit einer Verstärkung (Verschlimmerung) seiner Symptome antworten. Diese Abwehrreaktion (Abwehrmechanismus) des Körpers hält nach der homöopathischen Lehre das Innere Gleichgewicht des Organismus aufrecht bzw. stellt es wieder her. Die Erstverschlimmerung ist nicht die Regel des Heilungsverlaufes. Vielmehr finden Besserungen auch ohne vorausgehende Verschlechterungen statt. Jedoch ist es prinzipiell ein positives Zeichen, wenn der Organismus zunächst mit einer Verstärkung der Symptome reagiert. Sollte dieser Zustand länger als eine Woche anhalten, sollten Sie mich kontaktieren.

Kontrollen

Alle vier bis sechs Wochen müssen symptomatische Veränderungen des Körper- und Gemütszustandes besprochen werden. Die Mittelwahl wird überprüft und Potenzen gegebenenfalls angepasst. Hierzu erfolgt jeweils eine ca. einstündige Folgeanamnese.

Termine

Da ich mir für jeden Patienten ein bis zwei Stunden Zeit nehme, arbeite ich mit festen Terminen. Durch ein genaues Bestellsystem entstehen Ihnen keine Wartezeiten und für Ihr Anliegen steht genügend Zeit zur Verfügung. Ich bitte Sie jedoch um pünktliches Erscheinen zum Termin, damit Ihre Behandlungszeit auch voll für Sie zur Verfügung stehen kann. Sollten Sie zu einem vereinbarten Termin verhindert sein, bitte ich um telefonische Absage zum frühest möglichen Zeitpunkt. Ich bin berechtigt, bei Nichtabsage bzw. zu kurzfristiger Absage (weniger als 24 Stunden vorher) Ihnen die Kosten der Behandlung in Rechnung zu stellen.

Kosten

Ich möchte darauf hinweisen, dass Behandlungskosten von gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen werden. Auch ersetzen die Privatkranken- und Beihilfekassen Heilpraktikerrechnungen häufig nicht in vollem Umfang. Die Rechnungsstellung erfolgt unabhängig von einer möglichen Erstattung durch private Krankenversicherungen oder Beihilfestellen. Ich rechne nach dem Gebührenverzeichnis der Heilpraktiker (GebüH von 1985) ab, d.h. pro halbe Stunde €41,00. Eine Erstanamnese inkl. Mittelfindung kostet €170,00 Erwachsene, €150 (Kinder 6-17Jahre), € 120 (Kinder 0-5 Jahre) eine Folgeanamnese € 70, sonstige Besprechungen per Telefon/Skype/E-Mail werden entsprechend des Zeitaufwandes berechnet.

Patientenaufklärung erfolgte.

Praxis/Datum

Unterschrift des Patienten

martina vogelmann Heilpraktikerin Klassische Homöopathie

Hoheluftchaussee 13 / CMD Fachzentrum Hoheluft • 20253 Hamburg • Termintelefon +49 (0) 40-420 19 50

Email mv@martinavogelmann.de